

## Schollenhorn (2732 m)

Skitour | Adula Alpen

1270 Hm | Aufstieg 03:30 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)



Bei genauerer Betrachtungsweise des langgezogenen und geschwungenen Bergrückens ist eine gewisse Ähnlichkeit mit einer Scholle nicht abzustreiten. Auf der Nordostseite verbergen sich fantastische und endlos breite Traumhänge. Ein baumfreier Abfahrtsspaß vom Gipfel bis hinunter in den alten Ortskern von Splügen ist einem gewiss. Eine feine, mittelschwere Genuss-Skitour!



**Anfahrt:** Von Lindau / Bregenz kommend auf der Autobahn A13 nach Chur und weiter in Richtung San Bernardino (Pass) bis zur Ausfahrt Splügen. Unmittelbar nach der Brücke über den Hinterrhein biegt man nach links in die Kantonstraße ab (Richtung Medels/Hinterrhein). Nach ca. 300 m befindet sich linkerhand ein Parkplatz.

Öffentliche Verkehrsmittel: Anreise mit der Rhätischen Bahn nach Thusis. Von dort aus mit dem Postbus Richtung St. Bernardino / Bellinzona bis nach Splügen. Info zu Fahrplänen: [www.rhb.ch](http://www.rhb.ch) und [www.postauto.ch](http://www.postauto.ch).

**Ausgangspunkt:** Parkplatz an der Kantonstraße in Splügen (1457 m). Alternativ kann man auch bei der Gästeinformation bzw. beim Hotel Bodenhaus parken und von dort aus starten.

**Route:** Egal von welchem Ausgangspunkt man startet, es geht zuerst mit geschulterten Skiern durch den alten Dorfkern nach Westen zu einem freien Wiesenhang hinter den letzten Häusern. Über diesen etwas steileren Hang steigt man hinauf und trifft auf eine Forststraße. Man folgt der Forststraße nach rechts eine weite Kehre bergan. Danach kann man die folgenden Kehren über großzügige Wiesenhänge abkürzen und erreicht so die Almhütten von Gadastatt (1828 m). Hier folgt man dann wieder dem Weg, der nun unterhalb von einem großen Hang zur bereits sichtbaren Stutzalp (2019 m) hinführt. Dort wendet man sich dann nach links (Westen) und spurt über den breiten Hang aufwärts. Nach ca. 200 Hm flacht das Gelände ab und über die folgenden, kupierten Böden geht es weiter bergan zum kartographischen Punkt 2343 m. Der Gipfel des Schollenhorn rückt erstmals ins Blickfeld. Hier dreht man dann allmählich nach Südwesten ab und steigt zum Schluss ziemlich steil zum Ostgrat auf. Hier mogelt man sich rechts an der Lawinverbauung vorbei und steigt dahinter noch einen kurzen Hang bis unterhalb der Gipfelfelsen mit Ski an. Die letzten Höhenmeter stapft man meistens zu Fuß zum Steinmann hinauf.

**Anfahrt:** Entlang der Aufstiegsroute, wobei die endlos breiten Hänge überall befahren werden können.

**Charakter:** Die Skitour zum Schollenhorn ist bis auf den Gipfelhang überwiegend als leicht und genussvoll einzustufen. Der Gipfelhang selber schwingt sich dann bis zu 35° auf und auch die letzten Meter zum kleinen Gipfel hinauf sind etwas schmal. Wegen der nordostseitigen Exposition, bieten die fantastischen und endlos breiten Hänge oft besten Pulverschnee und eine baumfreie Superabfahrt vom Gipfel bis hinunter in den alten Ortskern von Splügen. Vom Gipfel aus hat man eine gigantische 360° Rundumsicht (siehe auch Video).

**Lawinengefahr:** mittel (Querung des großen Hanges zur Stutzalp und steiler kammnaher Gipfelhang)

**Exposition:** Ost, Nordost

**Aufstiegszeit:** ca. 3,5 Stunden

**Tourdaten:** Höhendifferenz: 1270 Höhenmeter Aufstieg; Distanz: 5,1 km (einfach)

**Jahreszeit:** Februar bis April

**Stützpunkt:** Infos zu Übernachtungen siehe: [www.viamalaferien.ch](http://www.viamalaferien.ch)

**Karte:** Landeskarte der Schweiz 1:25000, Splügenpass – Blatt 1255, Vals – Blatt 1234 und Andeer – Blatt 1235 sowie Landeskarte der Schweiz 1:5000, Safiental – Blatt 257 S  
Die Karten sind erhältlich in unserem [Schweizer-Landeskarten-Shop](#)

**Autor:** Doris & Thomas Neumayr